

Paul-Josef Raue übernimmt Chefredaktion der „Thüringer Allgemeinen“

ESSEN / ERFURT / BRAUNSCHWEIG, 26.11.2009. Paul Josef Raue (59), Chefredakteur der „Braunschweiger Zeitung“, übernimmt zum Jahreswechsel die Leitung der ebenfalls zur WAZ Mediengruppe zählenden „Thüringer Allgemeinen“ (TA) mit Sitz in Erfurt. Der langjährige TA-Chefredakteur Sergej Lochthofen (56) soll nach dem Wunsch der Geschäftsführung eine andere Aufgabe innerhalb der WAZ Mediengruppe übernehmen, die seinen Kenntnissen und Fähigkeiten entspricht. Paul-Josef Raues Nachfolge in Braunschweig wird zunächst kommissarisch der stellvertretende Chefredakteur Stefan Kläsener (45) übernehmen.

Der Wechsel an der Spitze der größten Thüringer Tageszeitung ist Teil eines bereits seit längerem andauernden umfassenden Erneuerungsprozesses innerhalb der Zeitungsgruppe Thüringen (ZGT), zu der neben der „Thüringer Allgemeinen“ auch die „Ostthüringer Zeitung“ und die „Thüringische Landeszeitung“ gehören. Der für die Redaktionen zuständige ZGT-Geschäftsführer Klaus Schrotthofer (43) kündigte an, zusammen mit Paul-Josef Raue die Einführung innovativer Redaktionsstrukturen in Thüringen fortzusetzen. Dabei soll die lokale und regionale Kompetenz der „Thüringer Allgemeinen“ gestärkt und die Vielfalt der Zeitungstitel in Thüringen erhalten werden.

Die Geschäftsführer der WAZ Mediengruppe, Bodo Hombach und Christian Nienhaus, dankten Sergej Lochthofen für seine Verdienste beim Aufbau der „Thüringer Allgemeinen“, die er seit 1990 geleitet hat. Sie freuten sich zugleich darüber, dass mit Paul-Josef Raue einer der erfahrensten und renommiertesten deutschen Chefredakteure nach Erfurt wechselt. Erst vor wenigen Wochen hatte er aus der Hand des Bundespräsidenten den Deutschen Lokaljournalistenpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung für sein Konzept der „Bürgerzeitung“ erhalten.

Die **WAZ Mediengruppe** mit Hauptsitz in Essen ist eines der bedeutendsten europäischen Medienunternehmen. Zu ihr gehören allein im Printbereich 32 Tages- und 18 Wochenzeitungen, 176 Publikums- und Fachzeitschriften, 107 Anzeigenblätter und 400 Kundenzeitschriften. In Deutschland gibt das Unternehmen elf Tageszeitungen in Nordrhein-Westfalen, Thüringen, Niedersachsen und Nordbayern heraus. Die vier NRW-Titel „Westdeutsche Allgemeine Zeitung“ (WAZ), „Westfälische Rundschau“ (WR), „Neue Ruhr / Neue Rhein Zeitung“ (NRZ) und „Westfalenpost“ (WP) haben eine Druckauflage von rund 1 Million Exemplaren. Die Anzeigenblätter der WVV/ORA sind Marktführer in Deutschland und Europa mit einer wöchentlichen Auflage von über 5 Millionen Exemplaren allein in NRW. Die WAZ Mediengruppe, für die 18.000 Mitarbeiter tätig sind, hält Mehrheitsbeteiligungen an elf lokalen Radiosendern in NRW und betreibt Deutschlands größtes regionales Internetportal, DerWesten.de. Auf dem Fernsehmarkt hat sich das Haus an NRW.TV und dem albanischen Sender „Vizion+“ beteiligt. Im Magazinerbereich besitzt die WAZ-Gruppe unter anderem den Münchener Gong Verlag („Gong“, „TV direkt“), den Westdeutschen Zeitschriften-Verlag („Neue Welt“, „Frau im Spiegel“) sowie zahlreiche Tier-, Rätsel- und Fachzeitschriften. Außerhalb Deutschlands engagiert sich die WAZ Mediengruppe auf dem österreichischen Zeitungsmarkt („Kronen Zeitung“, „Kurier“) sowie in Kroatien, Serbien, Mazedonien, Bulgarien, Rumänien, Ungarn und in Russland. Darüber hinaus gehören 16 Druckereien im In- und Ausland zum Unternehmen.